

Schiffbau und Meerestechnik
Wand- und Mastspinnen
 Identisch mit ISO 9519 : 1990

DIN
ISO 9519

Shipbuilding and marine structures; Rungs for dog-step ladders;
 Identical with ISO 9519 : 1990

Ersatz für DIN 83 203/03.76

Construction navale et structures maritimes; Échelons pour marchepieds;
 Identique à ISO 9519 : 1990

Diese Norm ist anerkannt von:

- Binnenschiffahrts-Berufsgenossenschaft (BSBG)
- Germanischer Lloyd (GL)
- See-Berufsgenossenschaft (See-BG)

Die Internationale Norm ISO 9519, 1. Ausgabe, 1990-11-01, „Shipbuilding and marine structures; Rungs for dog-step ladders“, ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Nationales Vorwort

Allgemeines

ISO 9519 ist im Technischen Komitee ISO/TC 8 „Schiffbau und Meerestechnik“ erarbeitet und im Arbeitsausschuß 1.3.4 „Verkehrswege“ der Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) im DIN übersetzt worden.

Der deutschen Übersetzung wurden in Abschnitt 2 Hinweise auf sachlich übereinstimmende Deutsche Normen hinzugefügt.

Fortsetzung Seite 2 bis 4

Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Deutsche Übersetzung

Schiffbau und Meerestechnik Wand- und Mastsprossen

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedskörperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitgliedskörperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet eng mit der Elektrotechnischen Kommission (IEC) auf allen Gebieten elektrotechnischer Normung zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten Entwürfe zu Internationalen Normen werden den Mitgliedskörperschaften zunächst zur Annahme vorgelegt, bevor sie vom Rat der ISO als Internationale Normen bestätigt werden. Sie werden nach den Verfahrensregeln der ISO angenommen, wenn mindestens 75 % der abstimmenden Mitgliedskörperschaften zugestimmt haben.

Die Internationale Norm ISO 9519 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 8 „Schiffbau und Meerestechnik“ ausgearbeitet.

Diese 1. Ausgabe widerruft und ersetzt die 1. Ausgabe von ISO 5487:1981. Sie stellt eine technische Überarbeitung der letzteren dar und enthält ebenso wie diese die Hauptmaße von Sprossen an Decksaufbauten (die mit den Mindestanforderungen für Raumleitern nach ILO übereinstimmen), ist aber erweitert durch Kennbuchstaben, genauere Werkstoffanforderungen (Abschnitt 4), Oberflächenausführung (5.2) und Toleranzen (6.3).

1 Anwendungsbereich und Zweck

Diese Internationale Norm legt Formen, Maße, Werkstoffe, Verarbeitung und Bezeichnung von Wand- und Mastsprossen fest. Außerdem werden Anbringung und Anordnung der einzelnen Sprossen beschrieben.

Leitern, die aus Einzelsprossen bestehen, dürfen nur dort verwendet werden, wo festangebrachte Steigleitern mit Wangen¹⁾ nicht eingebaut werden können. Sprossen, die an Schiffsaufbauten und Wänden angebracht werden, sollten nur zur Überbrückung geringer Höhenunterschiede dienen.

Sprossen nach dieser Internationalen Norm dürfen außer auf Schiffen auch auf anderen Seebauwerken bei ähnlichen Gegebenheiten verwendet werden.

ANMERKUNG 1: Anwender dieser Internationalen Norm sollten berücksichtigen, daß bei Anwendung der in dieser Norm genannten Anforderungen gleichzeitig die Übereinstimmung mit gesetzlichen Anforderungen, Regeln und Vorschriften, die für das betreffende Schiff oder Seebauwerk gelten, sichergestellt ist.

2 Verweisungen auf andere Normen

Die folgenden Normen enthalten Festlegungen, die durch Bezugnahme zum Bestandteil von ISO 9519 werden. Die angegebenen Ausgaben sind die beim Erscheinen von ISO 9519 gültigen. Da Normen von Zeit zu Zeit überarbeitet werden, wird dem Anwender dieser Norm empfohlen,

immer auf die jeweils neueste Fassung der zitierten Normen zurückzugreifen. IEC- und ISO-Mitglieder haben Verzeichnisse der jeweils gültigen Ausgabe der Internationalen Normen.

- | | |
|-------------------|---|
| ISO 630 : 1980 | Allgemeine Baustähle
(= DIN EN 10 025), |
| ISO 1035-2 : 1980 | Warmgewalzter Stabstahl; Teil 2: Maße für Vierkantstahl
(= DIN 1014 Teil 1), |
| ISO 2768-1 : 1989 | Allgemeintoleranzen; Teil 1: Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung
(= DIN ISO 2768 Teil 1). |

3 Formen

Sprossen nach dieser Norm werden wie folgt unterschieden:

- Form A** für Schiffsaufbauten und Wände²⁾
- Form B** für Masten²⁾

¹⁾ Als Beispiel siehe hierzu ISO 3797:1976 Schiffbau; Steigleitern aus Stahl

²⁾ Nationale Fußnote: Im schiffbaulichen Sprachgebrauch ist für diese Sprossen Form A auch die Benennung „Wandsprosse“ und Form B auch die Benennung „Mastsprosse“ üblich.